

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1908-1909

22.12.1908

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 22. Dezember 1908.

27. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementsarten).

Die weiße Dame.

Oper in drei Akten von Scribe. Musik von Boieldieu.
Musikalische Leitung: Dr. Georg Köhler. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Gaefstou, Verwalter der Grafen von Avenel	Hans Keller.
Anna, seine Wändel	Olga Kallenset.
George Brown, Offizier	*)
Diffen, Pächter	Hans Duffard.
Jenny, seine Frau	Alma Saccar.
Margarethe, eine alte Dienetin des Grafen von Avenel	Christine Friedlein.
Mac Irton, Friedensrichter	Eduard Schüller.
Gabriel, Diffens Knecht	Heinrich Blauf.
Ein Landmann	Adolf Bodenmüller.

Sandleute, Pächter, Gerichtsdiener.

Die Handlung geht im Jahre 1759 in Schottland vor.

*) George: Hans Siewert vom Stadttheater in Breslau als Gast.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

Zeitbücher sind an der Verkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Druck von G. G. Köhler'schen Verlagsbuchhandlung, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Orchestra-Ordnung	I. Rdt. 7 Mk. —	Parterre-Logen	I. Rdt. 4 Mk. 50 Pf.	4. Rang Mitte	I. Rdt. 1 Mk. 50 Pf.
II. „ 6 Mk. —	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. —	II. „ 1 Mk. —	
Orchestra-Ordnung	I. „ 5 Mk. —	Opernhalle	I. „ 4 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite	I. „ 1 Mk. —
II. „ 4 Mk. 50 Pf.	II. „ 4 Mk. —	II. „ 4 Mk. —	II. „ 3 Mk. 50 Pf.	II. „ 50 Pf.	
1. Rang I. Rang	I. „ 5 Mk. —	2. Rang Seite	I. „ 3 Mk. —	2. Rang Orchesterplatz	2 Mk. 50 Pf.
II. „ 4 Mk. —	II. „ 3 Mk. —	II. „ 3 Mk. —	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	3. Rang Seite Orchesterplatz	1 Mk. 70 Pf.
2. Rang	I. „ 6 Mk. —	3. Rang Mitte	I. „ 3 Mk. —	4. Rang Mitte Orchesterplatz	1 Mk. 60 Pf.
III. „ 5 Mk. —	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	II. „ 2 Mk. 50 Pf.	4. Rang Seite Orchesterplatz	1 Mk. 50 Pf.
3. Rang	I. „ 5 Mk. —	4. Rang Seite	I. „ 1 Mk. 50 Pf.		
IV. „ 4 Mk. 50 Pf.	II. „ 4 Mk. 50 Pf.	II. „ 1 Mk. 50 Pf.			

Die Parterre-Logen von gelbem Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechsel kein Unfug entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Unpäßlich: Käthe Warmerdinger. Verlaubt: Hermann Jadowker.

Das Belegen von Plätzen in irgend welcher Form ist auf den **Stehplätzen** nicht gestattet.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge beachten zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Mittwoch, den 23. Dezember: 16. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise. Anfang 5 Uhr. **Sonnenguckchen oder der König vom Mittelrand.**

Für jede Person ist eine Eintrittskarte zu lösen.

Freitag, den 25. Dezember: 27. A. Das Mädchen von Heilbronn oder die Feuerprobe. Anfang 7 1/2 Uhr.

Samstag, den 26. Dezember: 17. Vorstellung außer Abonnement. Siegfried. Anfang 6 Uhr.

Sonntag, den 27. Dezember: 25. B. Hoffmanns Erzählungen. Anfang 7 Uhr.

Montag, den 28. Dezember: 19. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise. Anfang 7 1/2 Uhr. Die Habsburgerin. Von Mittwoch, den 23. Dezember an werden für diese Vorstellung keine Vorverkaufsgebühren erhoben.

Dienstag, den 29. Dezember: 28. C. Der Waffenschmied.

Kaufzeit verboten.

Theater in Baden.

Dienstag, den 22. Dezember 1908.

15. Abonnements-Vorstellung

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Der Raub der Sabinerinnen.

Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Regie: Otto Kienzschke.

Personen:

Martin Golbreitz, Professor	Wilh. Wassermann.
Friederike, dessen Frau	Margarete Pix.
Paula, deren Tochter	Alwine Müller.
Dr. Neumeister, Arzt	Hugo Höcker.
Marianne, seine Frau	Lisa Podochtel.
Karl Gross	Wilhelm Kompf.
Emil Gross, genannt Sterneck, sein Sohn	Siegfried Heimel.
Emanuel Striess, Theaterdirektor	Carl Dapper.
Rosa, Dienstmädchen bei Golbreitz	Marie Genter.
Auguste, Dienstmädchen bei Neumeister	Johanna Klebe.
Meissner, Schuldner	Adolf Halbege.

Ort der Handlung: Eine kleine Stadt. Zeit: Gegenwart.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

Kasse-Eröffnung: halb sieben Uhr.

Aufang: sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt:

in Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgebühr von 35 Pf. für jede Karte am Montag, den 21. Dezember, nachmittags 3—5 Uhr, an der Tageskasse (ohne Gebühr) am Dienstag, den 22. Dezember, nachmittags von 3—5 Uhr und an der Abendkasse. Theaterzettel sind an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze:

Freudenloge I. Range	6 Mk. —	Logen 2. Range	2 Mk. 20 Pf.
Logen I. Range	5 Mk. 50 Pf.	Logen 3. Range	1 Mk. 20 Pf.
Amphitheater	5 Mk. 50 Pf.	Sitzplätze 2. und 3. Range	— Mk. 00 Pf.
Spreitz I. Akt.	4 Mk. 50 Pf.	Galerie	— Mk. 00 Pf.
Spreitz II. Akt.	3 Mk. 00 Pf.		

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechsel kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Unpäßlich: Käthe Warmersperger.

☛ Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüfte abzunehmen. ☛

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 30. Dezember 1908: 16. Abonnements-Vorstellung.

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

- Mittwoch, den 23. Dezember: 16. Vorstellung ausser Abonnement. **Ermäßigte Preise.** Anfang 5 Uhr. **Sonnenguckchen oder der König vom Glitzerland.**
- Freitag, den 25. Dezember: 27. A. **Das Kästchen von Heilbronn oder die Feuerprobe.** Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
- Sonntag, den 26. Dezember: 17. Vorstellung ausser Abonnement. **Siegfried.** Anfang 6 Uhr.
- Sonntag, den 27. Dezember: 25. B. **Hoffmanns Erzählungen.** Anfang 7 Uhr.
- Montag, den 28. Dezember: 19. Vorstellung ausser Abonnement. **Ermäßigte Preise.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. **Die Rabensteinerin.**
- Dienstag, den 29. Dezember: 28. C. **Der Waffenschmied.**
- Wegen etwaiger Abänderungen wird auf den Karlsruher Theaterzettel verwiesen.